

## Fitmacher für gesunde Unternehmen



© www.andreasschlote.de

Über vier Monate hinweg haben sie sich damit auseinandergesetzt, wie man Mitarbeitern und Führungskräften das Thema Gesundheit nahebringt – am Dienstag, 9. Juni, haben 15 „Fachleute für Betriebliches Gesundheitsmanagement“ bei einer Feierstunde in der IHK Wiesbaden ihr Zertifikat erhalten. Sie positionieren sich damit als selbstständige Dienstleister im wachsenden Gesundheitsmarkt – oder stehen ihren Betrieben als Ansprechpartner und Verantwortliche zum Thema Gesundheit zur Verfügung. Dazu gehören Mitarbeiter aus Unternehmen ganz unterschiedlicher Größen und Branchen – von der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH über das Wiesbadener Biotechnologieunternehmen HUMAN Gesellschaft für Biochemica und Diagnostica mbH bis zum IT-Dienstleister Technogroup mit Sitz in Hochheim.

„Immer mehr Unternehmen sehen ein gesundes Betriebsklima und gesunde Mitarbeiter als Wettbewerbsfaktor“, sagt Lisa von Lazan, die den Zertifikatslehrgang bei der IHK Wiesbaden betreut. Und weil viele Betriebe qualifizierte Fachleute für ihr Gesundheitsmanagement suchen, hat sich die IHK Wiesbaden entschlossen, den Zertifikatslehrgang „Fachfrau/-mann für Betriebliches Gesundheitsmanagement“ anzubieten, der bundesweit einheitliche Standards setzt. Damit bietet die IHK Unternehmen die Möglichkeit, eigene Mitarbeiter für den Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements zu qualifizieren. Ebenso können sich auf diese Weise selbstständige Dienstleister aus der Gesundheitsbranche weiterbilden und am Markt positionieren. Von Januar bis April haben sich die Teilnehmer in 60 Unterrichtsstunden zu Grundlagen des Gesundheitsmanagements, zu rechtlichen Rahmenbedingungen und Beispielen aus dem Unternehmensalltag informiert, ebenso zu Themen wie Arbeitsgestaltung, Gesundheitsangebote und betriebliche Gesundheitspolitik. Die Dozenten Ingrid Erkel, Jochen Köhler und Susanne Leithoff sind alle im Bereich Betriebliches Gesundheitsmanagement tätig.

„Mit diesem Zertifikat setzen Sie auf ein Thema, das für die Wirtschaft immer mehr an Bedeutung gewinnt“, sagte Reinhard Offenbartl, stellvertretender Leiter des Bereichs Aus- und Weiterbildung bei der IHK, bei der feierlichen Zertifikatsvergabe. „Sie sind damit eine wichtige Aufgabe angegangen: Das

Thema Gesundheit in die Unternehmen zu tragen.“ Schließlich stehen die Unternehmen inzwischen nicht nur vor der Herausforderung steigender Krankheitskosten, sie müssen sich auch im Wettbewerb um die besten Mitarbeiter profilieren. Die IHK engagiert sich in mehreren Projekten, um die Unternehmen in der Region Wiesbaden für das Thema Gesundheit zu sensibilisieren und sie dabei zu unterstützen – der Lehrgang „Fachfrau/-mann für Betriebliches Gesundheitsmanagement“ ist ein Baustein.

Der nächste Lehrgang „Fachfrau/-mann für Betriebliches Gesundheitsmanagement“ startet im Herbst/Winter 2015. Weitere Informationen dazu gibt es unter [www.ihk-wiesbaden.de/gesundheit](http://www.ihk-wiesbaden.de/gesundheit) und bei Lisa von Lazan, Telefon 0611 1500-195, [l.vonlazan@wiesbaden.ihk.de](mailto:l.vonlazan@wiesbaden.ihk.de).

Zertifiziert als „Fachfrau/-mann für Betriebliches Gesundheitsmanagement“ wurden von der IHK Wiesbaden: Petra Baxter, Monika Blanke, Dagmar Diederich, Sabine Fohr-mann, Yvonne Guderjahn, Waltraud Kind, Thomas Lang, Ingrid Lau-Püchner, Sonja Perrone, Thorsten Reineck, Sabine Schaefer, Tatjana Schneider, Sabine Schweikart, Julian Talaska sowie Petra Wagner.

---

**`/?absolute=true`**  
**DOKUMENT-NR. 2487124**

---

#### **ANSPRECHPARTNER**

[Melanie Dietz](#)

Telefon: 0611 1500-162

Fax: 0611 1500-7162

[E-Mail senden](mailto:m.dietz@wiesbaden.ihk.de) [m.dietz@wiesbaden.ihk.de](mailto:m.dietz@wiesbaden.ihk.de)